

Stellenausschreibung

Pfarrer/in zur Leitung der *Interkulturellen Kirchengemeinde* im Kirchenkreis An Nahe und Glan (m/w/d)

Im Kirchenkreis An Nahe und Glan besteht seit April 2021 im Rahmen des Projektes Erprobungsräume der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) eine *Interkulturelle Kirchengemeinde*. Sie erprobt insbesondere Formen einer interkulturellen Spiritualität und versteht sich in ihrer Grundstruktur gleichzeitig als Gast- sowie als Heimatgebende für Menschen aus allen Kulturkreisen. Sie engagiert sich damit insbesondere für Menschen mit Migrationshintergrund, aber auch für solche, die sich in die Arbeit mit Migrant*innen einbringen.

Die *Interkulturelle Kirchengemeinde* öffnet Räume, in denen der Glaube an den einen Gott gefeiert, die Liebe Jesu geteilt und die Kraft des Heiligen Geistes Menschen aus aller Herren Länder in Bewegung bringt.

Dies bietet dem/der Stelleninhaber*in die Möglichkeit im Sinne des Projektauftrages neue und innovative Ideen gemeinsam mit den Gemeinden und Arbeitsgebieten unseres Kirchenkreises zu entwickeln und zu gestalten. Von dem/der Stelleninhaber*in wird erwartet, dass er/sie maßgeblich den Aufbau der neuen *Interkulturellen Kirchengemeinde* zusammen mit ihren Leitungsgremien gestaltet.

Der Kirchenkreis An Nahe und Glan liegt in einer ländlichen Umgebung, die noch stark von Weinbau und Landwirtschaft geprägt ist. Entlang der Nahe befindet sich eine gut ausgebaute Bahnstrecke von Bingerbrück im Norden bis nach Kirn im Westen. Zusammen mit der B41 bietet sie eine gute Verkehrsanbindung zur Rhein-Main-Region. Sowohl die Mittelzentren Kirn und Bad Sobernheim als auch die Kreisstadt Bad Kreuznach sind aufstrebende Städte mit allen wichtigen Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten. Alle gängigen Schularten sowie Kindertagesstätten sind vorhanden. Nicht zuletzt ist mit der Stiftung kreuznacher diakonie eine gute Krankenversorgung gewährleistet.

Die Stelle kann von **einem Pfarrer, einer Pfarrerin, oder einem Pfarrerehepaar** besetzt werden

Sprachkenntnisse in einer von Migrant*innen gesprochenen Sprache sind ebenso wie ein Auslandseinsatz von Vorteil. Voraussetzung sind gute Deutschkenntnisse in Sprache und Schrift.

Für den/die Stelleninhaber*in stellen sich beim Aufbau der *Interkulturelle Kirchengemeinde* schwerpunktmäßig folgende Aufgaben:

- Seelsorge
- Bibelarbeiten und Hauskreise
- Vorbereitung und Gestaltung von Gottesdiensten
- Koordination und Leitung der unterschiedlichen Gemeindeaktivitäten
- Kontakte zu den muttersprachlichen Gemeinden
- Koordination der Netzwerkarbeit.

Von ihm/ihr wird erwartet, dass er/sie eng mit den Gremien des Kirchenkreises, den örtlichen Kirchengemeinden sowie den kreiskirchlichen Aufgabengebieten und dem Diakonischen Werk zusammenarbeitet.

Die bisher gepflegte Kommunikation mit staatlichen, kommunalen und ökumenischen Stellen soll weiterentwickelt werden.

Die Stelle ist beim Kirchenkreis An Nahe und Glan angesiedelt. Ihre Besetzung ist zurzeit zum schnellstmöglichen Zeitpunkt geplant und auf 6 Jahre befristet. Der Kirchenkreis strebt an, diese dauerhaft zu besetzen, wenn die Finanzierung über die 6 Jahre hinaus gewährleistet werden kann. Eine Besetzung der Stelle ist im Dienstumfang von 100 % beabsichtigt.

Informationen zum Kirchenkreis und der Interkulturellen Kirchengemeinde können im Internet eingesehen werden unter:

<https://nahe-glan.ekir.de/>

<https://interkulturelle-gemeinde.ekir.de/>

Bewerbungen sind bis zum 13. Oktober 2023 über die Superintendentur des Kirchenkreises An Nahe und Glan, Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kurhausstraße 6, 55543 Bad Kreuznach, superintendentur.nahe-glan@ekir.de, an den Kreissynodalvorstand zu richten. Nähere Auskünfte erteilt die Superintendentin des Kirchenkreises, Pfarrerin Astrid Peekhaus, Tel. 0671 251 128.